

# Artikel auf der Homepage des BG/BRG Zell am See



## Exkursion der 3b zum Vogtturm Zell am See

08.10.2021 |  **Alltag**

Im Rahmen des Geschichteunterrichts durften die Schülerinnen und Schüler der 3b den Vogtturm besuchen.

Der historische Turm, ein Zeitzeuge mittelalterlicher Bauweise, ist eines der Wahrzeichen von Zell am See. Nach seiner umfassenden Sanierung, die seitens Eigentümer, Stadtgemeinde und Land Salzburg seit Juli 2020 durchgeführt worden ist, ist der Turm für die Öffentlichkeit jetzt endlich wieder zugänglich.

Auf 4 Stockwerken erstrahlen die von der Firma Vernandi geplanten und realisierten Museumsräume in neuem Glanz. Gekonnt in Szene gesetzte Exponate, interaktive Stationen und neueste Medientechnik sorgen für ein genussvolles Museumserlebnis und eine lebendige Auseinandersetzung mit der Stadt- und Regionalgeschichte. Der Vogtturm bietet nun einen stilvollen und außergewöhnlichen Rahmen für Workshops oder Seminare und ist für Schulklassen sehr gut geeignet, daher konnten wir eine Führung für die 3b des Gymnasiums Zell am See am 29.09. 2021 buchen.

HR Mag. Rainer Hochhold und Frau Erika Göritzer begrüßten uns beim Vogtturm. Anschließend führte HR Hochhold uns zur Pfarrkirche des Hl. Hippolyt und hielt uns einen spannenden Vortrag zur Geschichte der Stadt Zell am See und der Region.

Die Klasse wurde danach in zwei Gruppen aufgeteilt, die unterschiedliche Arbeitsaufträge ausführten. Eine Gruppe blieb in der Pfarrkirche und erkundete ihre Geschichte. Die andere Gruppe begab sich zum Vogtturm, wo sie unter Anleitung von Frau Göritzer eine geschichtliche Rätselrallye durchführte, die HR. Mag. Hochhold extra für Schulklassen zusammengestellt hat.

Das interaktive Angelspiel im „See Zimmer“ kam bei den SchülerInnen natürlich auch sehr gut an.

Wir besuchten im Anschluss daran im Vogtturm auch die interessante Sonderausstellung „Das Porsche Design Prinzip“ aus dem Studio F.A. Porsche.

Im Namen der SchülerInnen der 3b bedanken wir uns für die gelungene Zeitreise und die professionelle Organisation.

Prof. Schneider und Prof. Steiner

---







